

JAHRESBERICHT

2024

SP Herzogenbuchsee u. U.



Sektionsversammlung vom 8. Februar 2024

Die SP Herzogenbuchsee hat an ihrer Sektionsversammlung einstimmig die Ja-Parole zur Umgestaltung des Bahnhofplatzes Ost und zum Neubau der Abwasserentlastungsanlage beschlossen. Bei der Gestaltung des Bahnhofplatzes besteht jedoch grosses Verbesserungspotential. Wir pochen darauf, dass im Wesentlichen das vom Landschaftsarchitekturbüro extra erarbeitete Vorprojekt umgesetzt wird.

Daniel Lampart spricht über die 13. AHV-Rente im Kreuzkeller

Die Themen «Kaufkraft» und «13.-AHV-Rente» bewegen die Menschen auch in Herzogenbuchsee. Vor einem vollen Kreuz-Keller erläuterte Daniel Lampart vom Schweizerischen Gewerkschaftsbund die Vorteile einer 13.-AHV-Rente. Der Ausbau der AHV komme nicht nur den heutigen Rentner:innen, sondern auch den jüngeren Generationen zugute. Gemäss Lampart ist die AHV im Vergleich zur Pensionskasse und zur 3. Säule die kostengünstigste Altersvorsorge. Der Abstimmungssonntag und die angenommene Initiative bestätigen: die Stimmbürger:innen wollen einen Ausbau der 1. Säule!



Abbildung 1 Adrian Wüthrich, Daniel Lampart, Hans Wyssmann

Hans Wyssmann tritt nach acht Jahren aus dem Präsidium zurück

Obschon er das Amt sehr gerne ausgeübt hat, ist nach 8 Jahren der Zeitpunkt für ihn gekommen, als SP-Präsident zurückzutreten. Er führte die Partei durch zwei Gemeindewahlen und wurde unter ihm wählerstärkste Ortspartei und konnte auch die Anzahl der Mitglieder wesentlich steigern. Pierre Bürki würdigte ihn als initiative und integrative Persönlichkeit, die prägte, schaffte und machte. Sein Rücktritt wird sowohl innerhalb, als auch ausserhalb der Partei sehr bedauert. Für sein Schaffen danken wir Hans von Herzen.



Abbildung 2 Hans Wyssmann, Samira Martini

Adrian Wüthrich referiert zum Europadossier

Der Präsident von Travail-Suisse referierte im Anschluss an die Hauptversammlung über die aktuellen Verhandlungen der Schweiz mit der EU. Er begründete dabei die kritische Haltung der Gewerkschaften. Diese befürchten eine Aushöhlung des Lohnschutzes, wenn die aus dem EU-Raum entsandten Arbeitnehmenden nicht nach den geltenden schweizerischen Regelungen entschädigt würden. Die Gewerkschaften werden den Druck hochhalten, damit der Bundesrat allfällige Abstriche in diesem Bereich mit Gesamtarbeitsverträgen abfedern werde.



Abbildung 3 Adrian Wüthrich, Hans Wyssmann

Einführung von Dossierverantwortung

Da der Vorstand seit dem Rücktritt von Hans Wyssmann an der Hauptversammlung vorübergehend ohne Präsidium die Arbeit weitergeführt hat, wurden Personen für die Dossierverantwortung angefragt. Zahlreiche aktive Mitglieder unterstützen seit dem Frühling 2024 den Vorstand mit ihrem Fachwissen, Ideen und Kompetenzen. Eine wahre Unterstützung und Entlastung, die sehr wertgeschätzt wird.

Finanzierung Kulturlegi und erstmalige Verleihung des Sozialpreises

Die Kulturlegi wurde 2024 wieder finanziert. Für die kommenden Jahre muss jedoch eine neue Lösung gefunden werden. Zudem wurde 2024 erstmalig der Buchser Sozialpreis verliehen.

Dorfführung «Starke Frauen» Verein Kulturland

Wenn es um berühmte Frauenfiguren geht, kann der Treffpunkt nur das Kreuz sein: die Wiege der Pionierleistungen von Amélie Moser (Herzogenbuchsee 1839-1925) und der Ort des Lebensabends von Lina Bögli (Oschwand 1858-Herzogenbuchsee 1941). Die Biografien dieser beiden Persönlichkeiten zeigen eine unglaubliche Rastlosigkeit: Beide Frauen sind nicht stehengeblieben und «haben neue Standards gesetzt, ohne sich stark anzupassen», so Samira Martini. Diese Botschaft sollten wir uns zu Herzen nehmen, denn, wie Chatrina Moser zusammenfasst: «Heute sollten wir uns auch nicht auf dem ausruhen, was die Frauen (und Männer) vor uns erreicht haben, sondern darauf aufbauen und uns weiterentwickeln.»



Abbildung 4 Regula Wirth, Verein Kulturland

Weihnachtsbeleuchtung im Sommer?

An der Sektionsversammlung vom 5. Juni 2024 wurde bei warmen Temperaturen hitzig über die Weihnachtsbeleuchtung in Buchsi diskutiert. Für die Mehrheit ist klar: Die Vollvariante soll es sein und zur Not sollen die Kosten durch die EWK übernommen werden! Weiter wurde die Ja-Parole zur Jahresrechnung 2023 und die Genehmigung des Verpflichtungskredits Blumenweg beschlossen.

Samira ist neue Präsidentin a. i. und der Vorstand hat zwei neue Mitglieder

An der ausserordentlichen Hauptversammlung der SP Buchsi vom 31. Oktober 2024 wurde Samira Martini zur neuen Präsidentin ad interim gewählt. Mit Morena Adimari und Hans Gfeller wählte die Versammlung zudem zwei neue Vorstandsmitglieder. Die SP Buchsi freut sich, eine neue Präsidentin gefunden zu haben, wenn auch nur ad interim. Hans Wyssmann bezeichnete seine Nachfolgerin an der HV als «politisches Naturtalent». Mit Morena Adimari und Hans Gfeller wurden zudem zwei kompetente und engagierte Mitglieder gewählt. Morena Adimari übernimmt die Medienarbeit.



Abbildung 5 Morena Adimari, Samira Martini, Hans Gfeller

Podium «Schule im Wandel»

Eindrücklich schilderten die beiden Lehrpersonen Katja Noser und Merema Rexhepallari (Tisch rechts) am öffentlichen Podium vom 31. Oktober 2024 den heutigen Schulalltag. Nicht die inklusive Schule sei das Problem, sondern die fehlenden Ressourcen und der Fachkräftemangel, waren sich die beiden einig. Grossrätin Christine Blum (links) zeigte auf, wo sie die Schulen politisch unterstützen könne und wo auf Grund der politischen Kräfteverhältnisse ihre Grenzen liegen. Franz Akermann und Gemeinderätin Ruth Sager führten durch den Anlass.



Abbildung 6 Gut besuchter Podiums Anlass

Morena Adimari ist neu in der Einbürgerungskommission

Am 18. November 2024 durfte sich Morena Adimari dem Gemeinderat als potenziell neues Mitglied der Einbürgerungskommission vorstellen. Nicht nur wählte sie der Gemeinderat an jenem Abend in die Kommission, er war auch begeistert von ihrer souveränen, gut vorbereiteten und kompetenten Vorstellung ihrer Person. Die SP Buchsi wünscht Morena viel Erfolg und Erfüllung in ihrem neuen Amt.



Abbildung 7 Morena Adimari

Führung durchs Glasi-Areal Bülach

Am 24. November 2024 fand auf Initiative und Leitung von Hans Kaspar Schiesser eine Führung durch das Glasi-Quartier in Bülach durch. Das Glasi-Areal ist ein neues Wohnquartier mit 21 meist sechs stöckigen Häusern und einem Hochhaus. Damit hat es eine ähnliche Dimension wie das geplante Quartier Bahnhof-West in Buchsi. Die SP Buchsi wollte wissen, ob das Glasi-Areal für Bahnhof-West als Vorbild dienen könnte. Das Glasi-Areal kann in vielen Punkten ein Vorbild für Buchsis Bahnhof-West sein. Das Buchser Projekt weist aber mit der Integration der beiden Silos und dreier ehemaliger Mostgebäude wesentlich mehr Charakter auf als das Bülacher Pendant. Der direkte Zugang zum Dorfzentrum mit der neuen SBB-Personenunterführung und die ländliche Umgebung sind weitere Pluspunkte von Bahnhof-West. Es ist also ein differenziertes Urteil, dass die Buchser Delegation zog.



Abbildung 8 Parteiübergreifender Ausflug

Budget 2025

Das Budget 2025 hat uns während des ganzen Jahres beschäftigt. Nachdem im Budget 2024 wiederum keine Steuererhöhung berücksichtigt wurde, waren wir uns einig, dass sich im Budget 2025 etwas ändern muss. Bereits früh befassten wir uns mit der Frage, wie wir die Stimmberechtigten von Buchsi dazu motivieren können, an die Urne zu gehen und auch Ja zu einer Steuererhöhung zu sagen.

Im September 2024 wurde es konkret: An der Sektionsversammlung bildete sich ein Abstimmungskomitee zum Budget 2025, welches die Kampagne gestaltete. Resultat war der wunderbare, gelbe Flyer im «Blick-Stil», der sofort ins Auge stach und verschiedenste Bevölkerungsgruppen ansprach. Der Flyer wurde an die Buchser Haushalte verteilt und an einer zusätzlichen Flyer-Aktion, gemeinsam mit der GLP, in der Kirchgasse an die Passant:innen abgegeben. Am selben Tag lud die SP zu einer Kafi-Egge zum Budget 2025 ein. Spannende Gespräche und Überzeugungsarbeit wurden dabei geleistet.



Abbildung 9 Samira Martini, Fabian Wyssmann, Iso Lechthaler, Priska Bühler

Es kam, wie es nicht hätte kommen sollen. Trotz des grossen Engagements verschiedenster Parteien und Gruppierungen wurde das Budget 2025 am 24. November 2024 an der Urne abgelehnt. Die eigentliche Gemeindeversammlung vom Dezember 2024 wurde in den Januar 2025 verschoben, damit die Stimmberechtigten über das Budget 2025 ohne Steuererhöhung abstimmen können.

An der ausserordentlichen Sektionsversammlung vom 4. Dezember 2024 haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, das Budget 2025 auch ohne Steuererhöhung anzunehmen. Hauptgrund war, dass die Gemeinde rasch wieder handlungsfähig wird und nicht erneut mit einem budgetlosen Zustand umgehen muss. Dem Budget 2025 wurde jedoch nur unter der Bedingung zugestimmt, dass keine wesentlichen Sparübungen gemacht werden.

Für die SP Buchsi bleibt eine Steuererhöhung die einzige Lösung, damit die Gemeinde ihre ausgezeichneten Dienstleistungen für die Bevölkerung auch in Zukunft erbringen kann.

Stehender Applaus für Pierre Bürki

An der letzten Sektionsversammlung des Jahres wurde Pierre Bürki mit stehendem Applaus für seine langjährige Behörden- und Vorstandstätigkeit geehrt. Er tritt auf Ende Jahr als Gemeinderat zurück. Pierre Bürki setzte sich insgesamt 19 Jahre für die Gemeinde Buchsi und ihre Bevölkerung ein. Zunächst als Mitglied der Finanzkommission, danach als Gemeinderat Ressort Finanzen und seit 2022 im Ressort Bau. «Seine jeweils ausgezeichneten Wahlergebnisse zeigten, dass Pierre Bürki in der Bevölkerung eine grosse Beliebtheit genoss», erwähnte Samira Martini in ihrer Laudatio.



Abbildung 10 Samira Martini, Pierre Bürki, Ruth Sager

Neue Gemeinderätin ab 1. Januar 2025

Michèle Jana Ryf wird für den zurücktretenden Pierre Bürki (SP) in den Gemeinderat nachrücken. Um dieses Amt anzutreten, zieht die junge Frau extra von Zürich zurück nach Buchsi. Speziell einsetzen möchte sie sich für soziale Themen und Klima- und Umwelthanliegen. Eine Umweltkommission tut ihrer Ansicht nach not. Sie wisse um die finanzielle Situation von Buchsi. «Aber eine gute Infrastruktur, vor allem die anstehenden Investitionen in die Schulbauten, brauchen halt einfach die nötigen Mittel», findet Ryf.



Abbildung 11 Michèle-Jana Ryf

Mitgliederbestand

- 89 Mitglieder
- 45 Sympathisant:innen

Vorstand 2024

- Hans Wyssmann (Präsident) **bis zur Hauptversammlung**
- Samira Martini (Präsidentin a. i.)
- Ruth Sager (Gemeinderätin)
- Pierre Bürki (Gemeinderat)
- Peter Albrecht (Kassier/Protokoll)
- Andreas Urben (Protokoll)
- Morena Adimari (Medien)
- Debora Ticli **bis zur Hauptversammlung**
- Thomas Kiener
- Hans Gfeller

Dossierverantwortliche

Klimafragen/Umwelt	Thomas Kiener und Hans Gfeller
Inklusion	Thomas Kiener
Bahnhof Ost und West	Hansjakob Wettstein
Generationen	Ruth Sager
Bildung	Ruth Sager und Morena Adimari
Verkehr	Stephanie Stotz (Fuss-und Veloverkehr) und Hans Kaspar Schiesser (öV und MIV)
Spielplätze	Hans Wyssmann
Integration/Migration	Samira Martini
Anschlussgemeinden	Andreas Urben
Sozialer Wohnungsbau	Franz Akermann

Erfolgsrechnung

SP Herzogenbuchsee

Erfolgsrechnung / Bilanz 2024

Erfolgsrechnung 2024		31.12.2024	31.12.2023	Budget 2025	Budget 2024	Abweichung Budget 2024
Konto	Ertrag					
10	Mitgliederbeiträge	10'585.00	10933	10500	10000.00	585.00
11	Fraktionssteuern	2'217.50	2480	2500	3000.00	-782.50
12	Spenden	400.00	0	500	200.00	200.00
13	Gönner	550.00	450	500	500.00	50.00
14	Beiträge	2'900.00	4000	3000	2000.00	900.00
16	Events	0.00	0	200	200.00	-200.00
18	Bankzinsen	15.85	14.4	0	0.00	15.85
19	Divers	0.00	237.55	100	100.00	-100.00
	Total Ertrag	16'668.35	18114.95	17'300.00	16000.00	668.35
	Aufwand					0.00
20	Beiträge SP-Kanton Bern	9'828.00	10044	10000	9400.00	428.00
21	Beiträge SP-Amtsverband	368.00	372	360	380.00	-12.00
22	Wahlen / Abstimmungen	148.65	0	4000	2000.00	-1851.35
23	Beiträge an Vereine / Hilfwerke	200.00	500	200	200.00	0.00
24	Versammlungen	834.10	1163.65	1000	1000.00	-165.90
25	Events/Werbung/Internet	4'081.30	1872.1	2000	2000.00	2081.30
26	SP Frauengruppe	0.00	0	0	0.00	0.00
28	Bank und Postspesen	261.61	531.97	300	700.00	-438.39
29	Divers	264.50	0	300	300.00	-35.50
	Total Aufwand	15'986.16	14483.72	18'160.00	15980.00	6.16
						0.00
	Jahresergebnis	682.19	1631.23	-860.00	20.00	662.19

Bilanz

Bilanz 2024		31.12.2024	31.12.2023
Aktiven			
	Debitoren	0.00	
	PostFinance	19'715.74	19047.40
	COOP Bank	6'678.50	6'664.65
	Total Aktiven	26'394.24	25'712.05
Passiven			
	Kreditoren	0.00	-2'000.00
	Vereinsvermögen	25'712.05	24080.82
	Jahresergebnis	682.19	3'631.23
	Total Passiven	26'394.24	25'712.05
	Effektives Vermögen Ende 2023		25'712.05
	Effektives Vermögen Ende 2024	26'394.24	
	Effektive Vermögensänderung	682.19	1631.23

Jahreskalender 2025 (1. Halbjahr)

Sitzung/Versammlung	Datum	Uhrzeit	Ort
Vorstandssitzung	09.01.2025	18.30 Uhr	Kreuz (Stübli EG) Herzogenbuchsee
Sektionsversammlung	09.01.2025	20.00 Uhr	Kreuz (Amelie-Moser Stube) Herzogenbuchsee
Vorstandssitzung	05.02.2025	18.30 Uhr	Kreuz (Stübli EG) Herzogenbuchsee
Hauptversammlung	13.03.2025	19.00 Uhr	Kreuz (Dachstock) Herzogenbuchsee
Vorstandssitzung	24.04.2025	19.00 Uhr	Bei Samira (Wiesenweg 5) Herzogenbuchsee
ao. Hauptversammlung	08.05.2025	20.00 Uhr	Kreuzkeller Herzogenbuchsee
Gemeindeversammlung	04.06.2025	20.00 Uhr	Sonnensaal Herzogenbuchsee
Gemeindewahlen und Wahlfeier	28.09.2025		offen
Gemeindeversammlung	10.12.2025	20.00 Uhr	Sonnensaal Herzogenbuchsee